



## Adoleszenz zwischen Selbstfindung und Sucht - Risikoverhalten in den Bereichen Substanzkonsum, Selbstverletzung, Körper und Seele

**13. und 14. April 2026**

Mo, 13. April 2026	Tagesthema: Grundlagen und Substanzkonsum	Referenten
09.00 – 12.15 Uhr	Begrüssung  <b>Adoleszenz: Entwicklung im Spannungsfeld</b> zwischen individueller Identitätsfindung und gesellschaftlichen Anforderungen  Zur Schwierigkeit in der Beurteilung von Phänomenen in der Adoleszenz: Erklärungsmodelle, Ansätze und Diagnostik	lic. phil. Susanne Schaaf  Charlotte Kläusler, MSSW/ MA
13.15 – 14.45 Uhr	<b>Grundsätze der Intervention bei Adoleszenten</b>	Dr. phil. François Gremaud
15.00 – 16.20 Uhr	<b>Substanzkonsum im Jugendalter:</b> Bedeutung von Tabak, Alkohol, Cannabis und Designerdrogen	Dr. med. Lars Stark
Di, 14. April 2026	Tagesthema: nicht-stoffgebundene Problemfelder	Referenten
09.00 – 10.30 Uhr	<b>Selbstverletzung</b>	lic. phil. Norbert Hänsli
10.45 – 12.15 Uhr	<b>Essstörungen:</b> Magersucht, Bulimie, Übergewicht	Dr. med. Jan Martz
13.15 – 16.15 Uhr	<b>Internetsucht und exzessives Computerspielen:</b> Phänomen, Intervention, Prävention	lic. phil. Franz Eidenbenz
16.15 – 16.20 Uhr	Kursevaluation	lic. phil. Susanne Schaaf

Ein Weiterbildungsangebot des Schweizer Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung, Zürich